

MSD

## **Gartendenkmalpflege**

Dipl. Ing. Caroline Rolka



22.12.04

**Herzlich  
Willkommen!**

Datum	Zeit	Thema
<b><u>Wintersemester</u></b>		
26. 10. 2004	16 – 18	Organisation und Einführung in die Gartendenkmalpflege
02. 11. 2004	16 – 18	Grundlagen des Parkpflegewerkes
15. 12. 2004	9 – 14	Exkursion Thema: Der formale Garten
05. 01. 2005	9 – 14	Exkursion Thema: Der formale Garten
11. 01. 2005	16 – 18	Gartendenkmalpflege und Naturschutz: Rechtliche Grundlagen
15. 02. 2005	16 – 18 etc.	Archivrecherche, Inventarisierung etc.

**Sommersemester**

Theorie und Praxis zur Bauaufnahme in der Gartendenkmalpflege

MSD

**Gartendenkmalpflege**

Dipl. Ing. Caroline Rolka

22.12.04

**Zeitplan**

## Allgemeine Literatur

- Clifford, Derek: **Gartenkunst**, Prestel-Verlag München, 1981
- Gothein, Marie Luise: **Geschichte der Gartenkunst – Band I und II**, Eugen Diederichs Jena, 1926
- Hennebo, Dieter: **Gartendenkmalpflege**, Verlag Eugen Ulmer, 1985
- Keller, Herbert: **Kleine Geschichte der Gartenkunst**, Blackwell Wissenschafts-Verlag Berlin, 1994
- Kühn, N.; Kowarik, I.: **Pflanzeneinsatz in der Gartendenkmalpflege**, Arbeitsmaterialien zur Vorlesung; WS 2000/2001
- Meyer, Gustav: **Lehrbuch der schönen Gartenkünste**, Verlag Wilhelm Ernst & Sohn, 1895
- Mosser, Monique; Teyssot, Georges: **Die Gartenkunst des Abendlandes**, Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart, 1990
- Österreichische Gesellschaft für historische Gärten: **Historische Gärten in Österreich**, Böhlau Verlag, 1993
- Plumtre, George: **Klassischer Gartenschmuck**, Christian Verlag, 1990
- Uerscheln, Gabriele; Kalusok, Michaela: **Kleines Wörterbuch der europäischen Gartenkunst**, Reclam, 2001

## Mittelalter

- Stoffler, Hans-Dieter: **Der Hortulus des Walahfried Strabo**, Jan Thorbecke Verlag Stuttgart, 2000

## Renaissance / Barock

- Agnelli, Marella; Forquet, Frederico; Pietromarchi, Luca: **Italienische Gärten und Villen**, Busse Seewald, 1988
- Mader, Günter; Neubert-Mader, Laila: **Italienische Gärten**, DVA, 1987

## Landschaftsgarten

- Günther, Harry: **Peter Joseph Lenné – Gärten / Parke / Landschaften**, Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart, 1985
- Hammerschmidt, Valentin; Wilke, Joachim: **Die Entdeckung der Landschaft**, Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart, 1990
- v. Butlar, Adrian: **Der Landschaftsgarten**

## 20. Jahrhundert

- Keen, Mary: **The Glory of the English Garden**, Barrie & Jenkins, 1997
- Mader, Günter; Neubert-Mader, Laila: **Der architektonische Garten in England**, DVA, 1987

MSD

## Gartendenkmalpflege

Dipl. Ing. Caroline Rolka

**KLEINE AUSWAHL!!!**

22.12.04

**Literaturliste**

Prüfungsvoraussetzung für Modul 1 – Bauaufnahme und  
Bauforschung:

Erarbeitung einer Vegetationsaufnahme für  
Teilbereiche der Insel Scharfenberg

Entwicklung einer gartendenkmalpflegerischen  
Leitkonzeption für die Insel Scharfenberg unter  
besonderer Berücksichtigung der Belange des  
Naturschutzes

Pflichtfach!

Prüfungsvoraussetzungen für Modul 3 - Denkmalpflege:

Teilnahme am Seminar

Teilnahme an der Vorlesung von Prof. A.v. Buttlar

Wahlpflichtbereich

Prüfungsvoraussetzungen für Modul -

Teilnahme am Seminar

Referat innerhalb des Seminars – inhaltliche  
Absprache notwendig!

Wahlbereich

Viel Glück und viel Spaß!

MSD

**Gartendenkmalpflege**

Dipl. Ing. Caroline Rolka

22.12.04

**Prüfung**

4

Gesetzliche Grundlagen in der Gartendenkmalpflege

Konflikt Naturschutz – Gartendenkmalpflege!?

Die Gartendenkmalpflegerische Entwicklung Berlins

Gartendenkmalpflegerische Restaurierungsmaßnahmen  
(anhand von Beispielen)

Die geschichtliche Entwicklung der Obstbäume

Die Einführung von Neophyten im Garten- und  
Landschaftsbau

Historischer Wegebau

Pergolen, Laubengänge, Treillagen im Garten- und  
Landschaftsbau

Nutzungskonzepte für Gartendenkmale

Erfassung und Inventarisierung historischer Gärten

Mauerkonstruktionen

Kostenermittlung in der Gartendenkmalpflege

Archäologie und Gartendenkmalpflege

Usw.

ASD

**Gartendenkmalpflege**

Dipl. Ing. Caroline Rolka

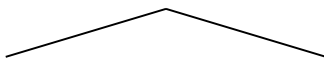
22.12.04

**Referatsthemen**

5

**Was sind Gartendenkmale?**

- Parkanlagen ehemaliger Landesherren
- Gärten des landsässigen Adels
- Stadtgärten
- Landsitze des Bürgertums
- Ländliche bzw. Bauerngärten
- Städtische Grünanlagen
- Wallgrünanlagen
- Kuranlagen
- Friedhöfe
- Klostergärten
- Orangeriegärten
- Villengärten der Gründerzeit
- Stadtparks / Volksgärten
- U.v.m. ...

**Denkmalpflegerische Einzelelemente**

## Stabile Elemente

- Bodenrelief
- Mauern
- Wege- und Wasseranlagen
- Kleinarchitekturen
- Skulpturen

## Instabile Elemente

- Vegetation

22.12.04

**Was ist ein  
Gartendenkmal?**

Achse	Grotte
Aha	Hecke
Allee	Herbarium
Alpinum	Herme
Amphitheater	Hortus conclusus
Arboretum	Hortus medicus
Arkadien	Hügel
Arts- & Crafts-Garten	Irrgarten
Ausstellungsgarten	Kanal
Balustrade	Kaskade
Bellevue	Knot
Belt	Kompartimente
Belvedere	Kräutergarten
Bosco	Laubenallee
Botanik	Laubengang
Bordure	Monopteros
Boskett	Neophyten
Broderie	Orangerie
Buchs	Ornamental Farm
Casino	Pagode
Chinoiserie	Parkpflegewerk
Clump	Parterre
Compartiment	Pavillon
Containerpflanze	Pergola
Cottage	Plesureground
Dairy	Point de vue
Dendrochronologie	Rasen
Dorf	Rondell
Eremitage	Rosarium
Esplanade	Ruine
Felsengarten	Schneckenberg
Flora	Schrebergarten
Folie	Staffage
Gewächshaus	Teehaus
Giardino segreto	Teppichbeet
Gloriette	Treillage
Gotikmode	Wasserorgel

ASD

## Gartendenkmalpflege

Dipl. Ing. Caroline Rolka

**Diese Begriffsliste kann u.a in:  
Kleines Wörterbuch der  
europäischen Gartenkunst,  
Uerscheln, Gabriele. Kalusok,  
Michaela. Reclam. 2001  
nachgeschlagen werden.**

22.12.04

**Grundbegriffe**

7

## Denkmalkriterien

Frage der Altersgrenze: „...aus vergangener Zeit...“ stammend (Sachsen-Anhalt, Bayern); ist impliziert in Klassifikation der Kulturdenkmale als „Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte“

### •Voraussetzungen für die Schutzwürdigkeit einer Sache

- Geschichtliche Bedeutung
- Künstlerische Bedeutung
- Wissenschaftliche Bedeutung
- Städtebauliche Bedeutung

**Denkmalfähigkeit: Bedeutung ist relativ!**

### •Bedingungen für die Schutzwürdigkeit

ist das öffentliche Interesse an der Erhaltung des Objektes;  
Kriterien:

- Seltenheit
- Exemplarischer Charakter
- Kunsthistorischer Rang
- Originalität der schöpferischen Leistung
- Prägende Wirkung auf die Umgebung
- Hoher Zeugniswert dank gutem Erhaltungszustandes
- ...

### **Denkmalwürdigkeit**

Die denkmalpflegerische Aufgabe, Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte zu erhalten, zielt auf nie vorhergeahnte Objekte. Deshalb müsste jede Denkmalliste das Tagesdatum ihrer Aufstellung tragen und eigentlich jeweils die Präambel: „Auch der Rest kann wichtig werden.“  
(Mörsch, 1980)

MSD

## **Gartendenkmalpflege**

Dipl. Ing. Caroline Rolka

22.12.04

## **Denkmalwürdigkeit eines Gartendenkmal**

## Das Original ...?...!

„Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte“, „Objekte von historischer Bedeutung“ – dies alles impliziert, dass der Gegenstand, dessen Erhaltung im Interesse der Öffentlichkeit gefordert wird, „authentisch“ ist, „echt“, also ein Original.

**Authentizität = Echtheit, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit**

**Griechisch authentēs = Urheber, Ausführer, vom Verfasser stammend, eigenhändig unterschrieben**

Ein von F. Mielke verfasster, auf die Gartendenkmalpflege übertragener Text:

„Der originale Garten ist Erzeugnis der Wünsche eines bestimmten Bauherren, der verfügbaren Gelder und Arbeitskräfte, der Vorschriften und gesellschaftlichen Normen hinsichtlich Bodennutzung, Leben und Selbstdarstellung im Garten, der natürlichen Beschaffenheit, der siedlungsgeographischen und städtebaulichen Lage des Gartens, eines bestimmten menschlichen Verhältnisses zur Natur, der verfügbaren Bau- und Pflanzenmaterialien, der Bautechnik, des Gartenbaus und der landschaftsbaulichen Techniken einer Zeit, des in irgendeiner Form festgehaltenen oder auch nur in der Vorstellung des leitenden Künstlers bestehenden, von Schönheitsidealen seiner Zeit beeinflusstem Entwurfs, der Fähigkeiten und Arbeitsweisen ausführenden Handwerker, hier besonders der beteiligten Gärtner. – Im Idealfall manifestiert sich all dies noch in der Anlage, wie wir sie vor uns haben – ein Objekt kann durch mehrere solcher einzigartigen Schaffenskonstellationen hindurchgegangen sein und folglich eine Summe von Originalen darstellen.

Originaler Bestand einer historischen Anlage ist deshalb nicht lediglich das, was von ihrer Ur-Fassung erhalten ist. Das Original an einer Anlage ist andererseits aber auch nicht alles zweifelsfrei Alte, sondern das, was sich einer bestimmten Ursprungssituation zuordnen lässt.“

(Schmidt. In: Hennebo: Gartendenkmalpflege, 1985, S. 53f)

## Chartas

- **Charta von Florenz, 1981** (siehe Anhang)
- Charta von Venedig, 1964
- Übereinkommen zum Schutz des Kultur- und Naturerbes, 1972

## Denkmalschutzgesetze siehe spätere Vorlesung

Situation in der Gartendenkmalpflege  
Schutzgutausweisungen  
Konflikt Naturschutz / Denkmalschutz?!?

## Fördermittel

Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Sparkassenstiftung  
NRW - Stiftung  
...

## Vereinigungen zur Erhaltung von Gartendenkmalen

- Heimatschutzvereine
- Deutsche Burgenvereinigung
- Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz
- Deutsche Stiftung Denkmalschutz
- Europa Nostra
- ICOMOS
- Internationales Komitee für historische Gärten und Landschaften (ICOMOS / IFLA)
- Arbeitskreis Historische Gärten der DGGL
- Pückler Gesellschaft
- Gesellschaft für Gartenkultur
- The Garden History Society

MSD

## **Gartendenkmalpflege**

Dipl. Ing. Caroline Rolka

22.12.04

**Schutzgut (Garten)-  
denkmal**

10

Treffpunkt

**am 15.12.2004 um 9.00Uhr**

**(!!!)**

auf dem Bahnsteig S-Bahnhof  
Landsberger Allee, Ausgangsseite zur  
Brücke Landsberger Allee

ODER

9.20Uhr in der Flußferdhofsiedlung  
Straußberger Strasse / Küstriner Strasse

anschließend gegen 11.30 Uhr

Schloßpark Charlottenburg

Grundgesetzliche Legitimation dafür, dass Privatbesitzer prinzipiell zur Erhaltung von Kulturdenkmälern verpflichtet werden können:

Artikel 14 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland vom 23. Mai 1949: „(1) Das Eigentum und das Erbrecht werden gewährleistet... (2) Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen...“

### **Oberste Denkmalschutzbehörde**

ministerielle Aufgaben

### **Untere Denkmalschutzbehörden**

#### **Stiftung Preußischer Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg**

Ordnungsaufgaben

### **Denkmalfachbehörde**

Fachaufgaben

---

### Literatur dazu:

Denkmalschutzgesetze

Berliner Denkmalliste

Landesdenkmalamt

Martin, Dieter: Denkmalschutzrecht in Berlin, 2000

Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland

## Das Parkpflegewerk

### 3. Zielsetzung und Zweck

„Es geht darum, möglichst viele Eigenschaften des Denkmals für möglichst lange Zeit zu bewahren und erlebbar zu erhalten“ (Gebessler, 1975)

Konservierung

Rekonstruktion

Neuinterpretation

### 2. Rechtlicher Rahmen

### 3. Leistungsumfang

Historische Analyse

Bestandsanalyse – Erfassung und Inventarisierung

Denkmalbewertung

Nutzungsanalyse

Gartendenkmalpflegerische Zielplanung

Erhaltungs- und Restaurierungskonzepte

### 4. Bearbeiter

### 5. Zeitrahmen

### 6. Kosten